

# Kemperhof Koblenz

*Ihr  
Gesundheits-  
Team!*



Leistungen,  
Angebote &  
Kooperationen

# Impressum

© 2009 by  
Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen  
Kemperhof Koblenz  
Lehrkrankenhaus der Johannes Gutenberg-Universität  
Mainz

Koblenzer Str. 115-155  
56073 Koblenz  
Tel.: 02 61/4 99 - 0  
Fax: 02 61/4 99 - 20 00  
E-Mail: info-koblenz@gemeinschaftsklinikum.de  
www.gemeinschaftsklinikum.de

Redaktion: Kerstin Dillmann  
Fotos: Dillmann/Dorgeist/Rühle  
Gestaltung: grafik design eger, Morshausen  
Druck: Druckerei Perz, Koblenz

Stand: September 2009

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	<b>Seite</b>	<b>4</b>
<b>Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie</b>		<b>6</b>
<b>Schmerztagesklinik</b>		<b>7</b>
<b>Allgemein- und Viszeralchirurgie</b>		<b>8</b>
<b>Gefäßchirurgie und Phlebologie</b>		<b>9</b>
<b>Unfallchirurgie und Orthopädie, Hand-, Wiederherstellungschirurgie</b>		<b>10</b>
<b>Urologie und Kinderurologie</b>		<b>11</b>
<b>Gynäkologie und Geburtshilfe</b>		<b>12</b>
<b>Geburtshilfe/Perinatalzentrum</b>		<b>14</b>
<b>Kinder- und Jugendmedizin</b>		<b>15</b>
<b>Innere Medizin I</b>		<b>16</b>
<b>Innere Medizin II</b>		<b>17</b>
<b>Diagnostische und Interventionelle Radiologie</b>		<b>18</b>
<b>Radioonkologie und Strahlentherapie</b>		<b>19</b>
<b>Tumorzentrum Koblenz am Kemperhof</b>		<b>20</b>
<b>Interdisziplinäre Notfallambulanz (IDA)</b>		<b>22</b>
<b>Kooperationspartner</b>		<b>23</b>
<b>Pflege, Begleitung &amp; Beratung</b>		<b>24</b>
<b>Physiotherapie</b>		<b>26</b>
<b>Akademisches Lehrkrankenhaus</b>		<b>27</b>
<b>Aus- und Weiterbildung</b>		<b>28</b>
<b>Fördervereine</b>		<b>29</b>

# Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir freuen uns, Ihnen unser Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen mit seinen Schwerpunkten, Serviceeinrichtungen, Kooperationspartnern und Aus- und Weiterbildungen vorzustellen.

Gesundheit ist das höchste Gut: Sie dürfen von uns medizinische Kompetenz, erstklassige Versorgung und bestmögliche Betreuung erwarten. Nehmen Sie sich also Zeit, uns hier in unserer für Sie erstellten Broschüre kennenzulernen.

## Das Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen

Seit Juli 2005 sind das Klinikum Kemperhof Koblenz und das Krankenhaus St. Elisabeth Mayen zur Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz-St. Elisabeth Mayen gGmbH fusioniert. Die optimale medizinische Versorgung der Menschen in den Regionen Koblenz und Mayen ist das oberste Ziel der gGmbH, die zu gleichen Teilen von der Stadt Koblenz und dem Landkreis Mayen-Koblenz getragen wird. Insgesamt rund 1900 Mitarbeiter widmen sich dieser Aufgabe. Die Gesellschafterversammlung, der Aufsichtsrat, die Geschäftsführung und die Direktorien beider Standorte schaffen hierfür die Rahmenbedingungen. Sie entwickeln gemeinsam mit den Leitungen der Kliniken und der Abteilungen Konzepte, die sie gemäß den Anforderungen und Erwartungen an ein modernes Dienstleistungsunternehmen im Gesundheitswesen umsetzen. Dabei legen wir großen Wert auf hochwertige und patientenorientierte Arbeit mit verantwortungsbewusstem Ressourcenverbrauch.

Beide Krankenhäuser stehen in einer langen Tradition – so feierte der Kemperhof 2005 sein 200. Jubiläum und das St. Elisabeth 2009 sein 100. Jubiläum – und haben den Wandel vom Hospital als Pflegestation für Kranke und Arme hin zum Krankenhaus als Serviceeinrichtung mit fachkundiger medizinischer Betreuung und Pflege sehr frühzeitig eingeleitet. Mit der Fusion wurde die wohnortnahe Patientenversorgung weiter gestärkt und optimiert. Das Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen verfügt heute über 794 Betten, 16 Kliniken und 3 Belegkliniken. Insgesamt werden jährlich etwa 30 000 Patienten stationär und 76 000 ambulant behandelt.

## Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz

Das Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz als Akutkrankenhaus der Schwerpunktversorgung ist mit seinen 11 Kliniken, Tageskliniken, insgesamt 542 Betten und etwa 1300 Mitarbeitern ein bedeutender Standort des Gesundheitswesens im Großraum Koblenz. In mehreren medizinischen Spezialgebieten hat das Klinikum weit überregionale Relevanz. Der vom Land zugewiesene Onkologische Schwerpunkt ist nur eines der vielen Beispiele. Er nimmt mit der Neustrukturierung unseres Tumorzentrums Koblenz am Kemperhof eine herausragende Stellung in der Gesundheitsregion Mittelrhein ein. Ziel des Tumorzentrums ist die optimale, heimatnahe Versorgung von Tumorpatienten durch intensiviertere interdisziplinäre Zusammenarbeit.

Zusammenarbeit und Interdisziplinarität schreiben wir jedoch nicht nur mit internen Partnern groß. Auch mit externen Partnern kooperiert der Kemperhof Koblenz – stets zum Wohl der ihm anvertrauten Patienten. So ist die Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe beispielsweise nicht nur zentraler Standort des BrustZentrum Mittelrhein, sondern hat sich als dessen Mitglied gemeinsam mit seinen niedergelassenen Kooperationspartnern erfolgreich zertifizieren lassen.

Zu diesen und anderen Details erfahren Sie mehr im Innenteil. Und sollten Sie dennoch weitere Fragen haben, so wenden Sie sich vertrauensvoll an unser Team.

Für das Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz



Markus Heming  
Geschäftsführer



Prof. Dr. Klaus Schunk  
Ärztlicher Direktor



Jörg Mogendorf  
Pflegedirektor



Kirstin Sopp  
Verwaltungsleiterin

# Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie



**Die Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie steht unter der Leitung von Chefarzt Prof. Dr. Hermann Müller, Facharzt für Anästhesiologie, spezielle anästhesiologische Intensivmedizin und spezielle Schmerztherapie.**

Das Anästhesie-Team, bestehend aus 30 Ärzten/innen und 44 Fachkrankenschwestern/-pflegern, hat das Ziel, OPs und bestimmte schmerzhafte Untersuchungen durch Anästhesie-Verfahren so sicher und angenehm wie möglich zu machen. Wenn im Zusammenhang mit Operationen oder unfallbedingten Verletzungen eine Intensivbehandlung erforderlich wird, übernimmt das Team ebenfalls die Betreuung. Weiterhin gehört auch die Behandlung starker Schmerzen nach Operationen mit zu den Aufgaben. Auch chronische Schmerzen werden stationär, tagesstationär oder ambulant behandelt. Ärzte der Anästhesiologischen Klinik besetzen auch an 5 Tagen der Woche rund um die Uhr den Koblenzer Notarztwagen.

## Auch im Notarztwagen im Einsatz

Tel.: 02 61/4 99 - 22 01 / 22 02  
Fax: 02 61/4 99 - 22 00  
E-Mail: anaesthesie-koblenz@gemeinschaftsklinikum.de

## Leistungsspektrum

- Narkosemaßnahmen (9500 Narkosen/Jahr) zur Schmerz-Ausschaltung während Operationen: alle Anästhesieverfahren (lokal/regional/allgemein)
- Monitoring
- Überwachung auf der interdisziplinären Intensivstation (16 Betten)
- Intensivmedizinische Maßnahmen
- Postoperative Schmerzbehandlung durch einen ärztlichen Schmerzdienst und Pflegekräfte der Anästhesie
- Therapie chronischer Schmerzen
- Ärztliche Besetzung des Koblenzer Notarztwagens



# Schmerztagesklinik



**Die Schmerztagesklinik steht unter der Leitung von Oberarzt Christoph Hoefing, Facharzt für Anästhesie, spezielle Schmerztherapie, Notfallmedizin, Leitender Notarzt Mayen-Koblenz.**

Die Schmerztherapie am Kemperhof hat eine lange Tradition. Ein Schwerpunkt des tagesklinischen Programms basiert vor allem auf einem multimodalen Therapieansatz, d.h. einer Kombination aus medikamentöser, krankengymnastischer und psychologischer Behandlung. Umgesetzt wird diese komplexe Schmerzbehandlung durch ein interdisziplinär eng zusammenarbeitendes Team von Ärzten mehrerer Fachdisziplinen, der Psychologin, Physiotherapeuten und Pflegekräften. Die Schmerztagesklinik verfügt über 6 Behandlungsplätze und 6 stationäre Betten.

## Leistungsspektrum

Behandlung chronischer Schmerzen (Kopf-, Rücken-, Tumorschmerzen, Multiple Sklerose, etc.) mit folgenden Therapieverfahren:

- Beratung
- Medikamentöse Therapie
- Psychologische Schmerztherapie
- Entspannungsübungen
- Gesprächstherapie und weitere Verfahren
- Intensive physikalische Therapie
- Nerven- und Plexusblockaden
- Rückenmarksnahe Blockaden
- Sympathikusblockaden
- Implantation von Schmerz- und Spastikpumpen
- TENS

## Gegen den Schmerz – tagesklinisch & stationär

Tel.: 02 61/4 99 - 22 25 oder 22 02  
Fax: 02 61/4 99 - 22 94 oder 22 00  
E-Mail: schmerztagesklinik-koblenz@gemeinschaftsklinikum.de



# Allgemein- und Viszeralchirurgie



Die Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie steht unter der Leitung von Prof. Dr. Bernd H. Markus, Facharzt für Allgemeine Chirurgie und Viszeralchirurgie.

## Leistungsspektrum

Die moderne Chirurgie kann Erkrankungen heute – zum Beispiel auf minimal-invasivem Weg – viel schonender und schmerzfreier behandeln. Bei ständigen Fortbildungen aller Mitarbeiter und unter Einsatz modernster Techniken bieten wir die bestmöglichen Therapien für das gesamte Spektrum allgemeinchirurgischer Erkrankungen.



## Behandlungsschwerpunkte

- **Minimal-invasive Operationen:**  
Gallenblase, Blinddarm, Leistenbruch, Nabelbruch, Narbenbruch, Zwerchfellbruch (Refluxkrankheit), Dünn- und Dickdarm
- **Gut- und bösartige Erkrankungen:**  
Speiseröhre, Magen, Dünn- und Dickdarm, Leber, Bauchspeicheldrüse, Milz
- **Chronisch entzündliche Darmerkrankungen:**  
Morbus Crohn, Colitits ulcerosa
- **Leber- und Gallengangschirurgie:**  
Lebertumore und Metastasen, Gallengangstumore
- **Endokrine Chirurgie:**  
Schilddrüse und Nebenschilddrüse
- **Proktologische Chirurgie:**  
Hämorrhoiden, Fistelleiden, Prolaps, Analfissur
- **Unfallverletzungen innerer Organe**
- **Kinderchirurgie:**  
Leisten-/Nabelbruch, Magenpförtnerverdickung, Blinddarmentzündung, Milzerkrankungen, gut- und bösartige Erkrankungen des Magendarm-Traktes, Notfallchirurgie

## Moderne und schonende Chirurgie

Tel.: 02 61/4 99 - 22 52  
Fax: 02 61/4 99 - 22 50  
E-Mail: [allgemeinchirurgie-koblenz@gemeinschaftsklinikum.de](mailto:allgemeinchirurgie-koblenz@gemeinschaftsklinikum.de)

# Gefäßchirurgie und Phlebologie



Die Klinik für Gefäßchirurgie und Phlebologie steht unter der Leitung von Chefarzt Dr. Eugen Zanea-Wangler, Facharzt für Chirurgie mit den Schwerpunkten Gefäßchirurgie und Phlebologie.

## Leistungsspektrum

Die Klinik für Gefäßchirurgie und Phlebologie verfügt über 42 Betten. Jährlich werden etwa 1500 Patienten ambulant und stationär behandelt. Das Spektrum der Klinik umfasst die gesamte konventionelle und interventionelle Gefäßchirurgie. Bei der Behandlung von Gefäßerkrankungen wird größter Wert auf interdisziplinäre Zusammenarbeit gelegt.



## Behandlungsschwerpunkte

- Aneurysmachirurgie
- Chronisch arterielle Verschlussprozesse
- Akute arterielle Verschlüsse
- Operationen an den supraaortalen Ästen
- Eingriffe an den thorakalen Arterien des Brustkorbs
- Kombinationseingriffe offen und endovaskulär
- Traumatische oder erworbene Gefäßschäden
- Venen- und Krampfaderchirurgie
- Chirurgie von Geschwüren
- Chirurgie der Dialysezugänge
- Entfernung von Gefäßmissbildungen
- Implantation von Herzschrittmachern, Katheterzugängen und Portsystemen
- Lumbale Sympathektomie/Sympathikolyse
- Konservative Therapie (Hämodilution, Infusionstherapie, Schmerzbehandlung, Prostaglandintherapie, Kompressionsbehandlung)
- Endovaskuläre Eingriffe (Lyse, Embolisation, Dilatation mit oder ohne Stent-Einlage, Aneurysma-Ausschaltung)
- Gefäßlabor/-diagnostik (Dopplerdiagnostik, Duplexsonographie, Lichtreflexionsrheographie Venenverschlussplethysmographie, Sauerstoff-Partialdruckmessungen)

## Qualifizierte Diagnostik im Gefäßlabor

Tel.: 02 61/4 99 - 22 56  
Fax: 02 61/4 99 - 21 39  
E-Mail: [gefaesschirurgie-koblenz@gemeinschaftsklinikum.de](mailto:gefaesschirurgie-koblenz@gemeinschaftsklinikum.de)

# Unfallchirurgie und Orthopädie, Hand-, Wiederherstellungschirurgie



Die Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Hand-, Wiederherstellungschirurgie steht unter der Leitung von Chefarzt Dr. Thomas Wölk, Facharzt für Chirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie, Sportmedizin.

## Behandlungsschwerpunkte

- Unfallchirurgie
- Operative Orthopädie
- Wiederherstellungschirurgie
- Handchirurgie
- Sporttraumatologie
- Korrekturoperationen wie beispielsweise bei Zehenfehlstellungen
- Kindertraumatologie

## Leistungsspektrum

Die Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Hand-, Wiederherstellungschirurgie behandelt als Schwerpunktversorger Unfälle aller Schweregrade sowie Verletzungen an Knochen, Gelenken, Bändern und Sehnen unter Einsatz modernster Techniken. Neben den ambulanten Operationen, die in Abstimmung mit den niedergelassenen Ärzten durchgeführt werden, stehen uns zur stationären Versorgung 46 Betten zur Verfügung.



## Endoprothetik aller Gelenke

Tel.: 02 61/4 99 - 22 36  
Fax: 02 61/4 99 - 22 37  
E-Mail: unfallchirurgie-koblentz@gemeinschaftsklinikum.de

# Urologie und Kinderurologie



Die Klinik für Urologie und Kinderurologie steht unter der Leitung von Chefarzt Dr. Luciano Lampante, Facharzt für Urologie.

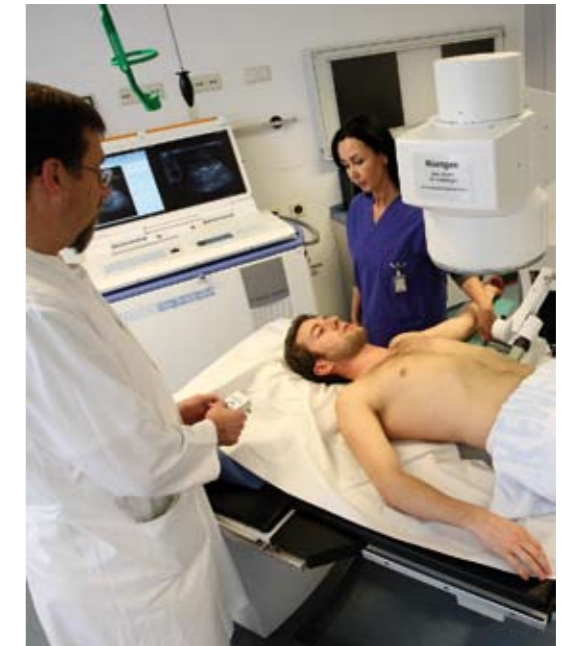
## Leistungsspektrum

Die Klinik für Urologie und Kinderurologie deckt das gesamte Spektrum ihres Fachgebietes ab und führt alle endoskopischen und chirurgischen Operationen der modernen Urologie durch. Für die Versorgung der Patienten stehen 58 Betten und modern ausgestattete Funktionsbereiche zur Verfügung.

## Behandlungsschwerpunkte

- Uro-Onkologie
- Prostatachirurgie und -therapie (OP, Laparoskopie, Brachytherapie)
- Steintherapie
- Urotraumatologie
- Inkontinenzdiagnostik und -therapie
- Andrologie
- Neuro-Urologie
- Kinderurologie

## Modernste Steintherapie



Tel.: 02 61/4 99 - 25 02  
Fax: 02 61/4 99 - 25 00  
E-Mail: urologie-koblentz@gemeinschaftsklinikum.de

# Gynäkologie und Geburtshilfe



Die Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe steht unter der Leitung von Chefarzt Priv.-Doz. Dr. Ulrich Gethmann, Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe mit den Schwerpunkten Gynäkologische Onkologie, Spezielle Geburtshilfe & Perinatalmedizin.

## Leistungsspektrum

Die Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe deckt das gesamte Spektrum der Frauenheilkunde ab. Sie verfügt über 49 Betten. Jährlich werden rund 1000 Kinder in unserer Klinik geboren. Neben zirka 1000 operativen stationären Eingriffen werden etwa 500 ambulante Operationen durchgeführt.

## Behandlungsschwerpunkte

- Individuelle und familienorientierte Geburtshilfe
- Perinatalzentrum
- Operationen der Brust bei gut- und bösartigen Erkrankungen
- Operationen aller gut- und bösartiger gynäkologischer Erkrankungen – auch minimal-invasiv
- Urogynäkologische Operationen
- Ambulante OPs einschließlich Lasertherapie

Tel.: 02 61/4 99 - 23 02  
Fax: 02 61/4 99 - 23 00  
E-Mail: frauenklinik-koblenz@gemeinschaftsklinikum.de



## Zertifiziertes Brustzentrum



[www.brustzentrum-mittelrhein.de](http://www.brustzentrum-mittelrhein.de)



# Geburtshilfe/Perinatalzentrum



## Auch für Risikoschwangere die richtige Adresse

### Leistungsspektrum

Vor der Geburt:  
Frauen- und Paarkurse, Akupunktur, Infoabende und Kreißsaalführungen, Hebammensprechstunde, Beratung zur Pränataldiagnostik, Eltern-Sprechstunde durch die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

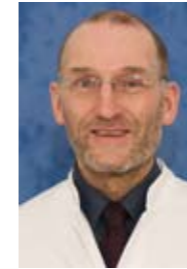
Die Geburt:  
Ambulant und stationär, im Gebärbett oder Wassergeburt

Nach der Geburt:  
Integrative Wochenpflege, Häusliche Wochenbett-pflege, Gesprächsangebot zur Säuglingsernährung, Rückbildungsgymnastik, Babyschwimmen, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin einschließlich Früh- und Neugeborenenintensivmedizin der höchsten Versorgungsstufe im gleichen Haus

Jährlich entbinden etwa 1000 Frauen im Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz. Dabei ist der Kemperhof auch für Risikoschwangere die richtige Adresse. Alle an der Geburt beteiligten Disziplinen – Geburtshilfe, Anästhesie und Neonatologie – arbeiten unter einem Dach zusammen. In allen Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt steht den werdenden Eltern das kompetente Team des Kemperhofes zur Seite. Das Angebot reicht von Informationsveranstaltungen über Beratungsgespräche bis hin zu Kursen. Bei der Entbindung stehen 4 modern eingerichtete Kreißsäle zur Verfügung. Auch auf individuelle Wünsche, wie Wassergeburten, Gebärhocker oder homöopathische Mittel und Akupunktur bei der Schmerzbekämpfung, wird eingegangen.

Tel.: 02 61/4 99 - 23 02  
Fax: 02 61/4 99 - 23 00  
E-Mail: frauenklinik-koblenz@gemeinschaftsklinikum.de

# Kinder- und Jugendmedizin



Die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin steht unter der Leitung von Chefarzt Priv.-Doz. Dr. Thomas Nüßlein, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Neonatologe, Allergologe, Pädiatrischer Pneumologe.

### Leistungsspektrum

Die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin betreut jährlich etwa 6000 Patienten stationär und rund 9000 ambulant. Sie gehört damit zu den größten Kinderkliniken in Deutschland. Versorgt werden Kinder vom extremen Frühgeborenen- bis zum Jugendalter. Die Klinik verfügt über 90 Betten. Neben der Intensivstation mit 8 Beatmungsplätzen stehen 3 weitere Stationen zur Verfügung. Die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin bildet mit der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe einen Perinatologischen Schwerpunkt für das nördliche Rheinland-Pfalz. Alle an der Geburt beteiligten Fachdisziplinen – also Geburtshilfe, Anästhesie und Neonatologie – arbeiten unter einem Dach zusammen.

### Behandlungsschwerpunkte

- Allgemeinpädiatrie
- Neonatologische und Pädiatrische Intensivmedizin
- Pädiatrische Hämatologie und Onkologie (Solide maligne und benigne Tumore, Leukämien, Lymphoretikuläre Neoplasien, Lymphangiome und Hämangiome)
- Diabetologie
- Neuropädiatrie
- Pädiatrische Pneumologie und Allergologie



## Größte Kinderklinik im nördlichen Rheinland-Pfalz

Tel.: 02 61/4 99 - 26 02  
Fax: 02 61/4 99 - 26 00  
E-Mail: kinderklinik-koblenz@gemeinschaftsklinikum.de

# Innere Medizin I



Die Klinik für Innere Medizin I steht unter der Leitung von Chefarzt Prof. Dr. Tayfun Bozkurt, Facharzt für Innere Medizin mit dem Schwerpunkt für Gastroenterologie und Diabetologie.

## Leistungsspektrum

Der Klinik für Innere Medizin I stehen für die Versorgung ihrer Patienten insgesamt 77 Betten und modern ausgestattete Funktionsbereiche zur Verfügung. Auf der 2007 neu eröffneten Intensivstation werden 16 Betten, inklusive sechs Beatmungsplätzen und vier Isolierbetten, vorgehalten. Seit Ende 2008 werden die Patienten in der modernisierten und erweiterten Endoskopieabteilung versorgt. Diagnostik und Therapie der Tumorerkrankungen des gesamten Verdauungstraktes, chronisch entzündliche Darmerkrankungen, Lebererkrankungen und ein großes Spektrum an Ultraschall- und Endoskopie-Untersuchungen gehören zum Schwerpunkt.



## Behandlungsschwerpunkte

- Gastroenterologie
- Gastroenterologische Onkologie
- Interventionelle Endoskopie
- Diabetologie/Adipositasbehandlung
- Infektiologie
- Internistische Intensivmedizin

**Endoskopie: Patientenkomfort auf 470 Quadratmetern**

Tel.: 02 61/4 99 - 23 52  
Fax: 02 61/4 99 - 23 50  
E-Mail: inneremedizin1-koblenz@gemeinschaftsklinikum.de

# Innere Medizin II



Die Klinik für Innere Medizin II steht unter der Leitung von Chefarzt Prof. Dr. Thomas Eisenhauer, Facharzt für Innere Medizin, Nephrologie und internistische Intensivmedizin.

## Leistungsspektrum

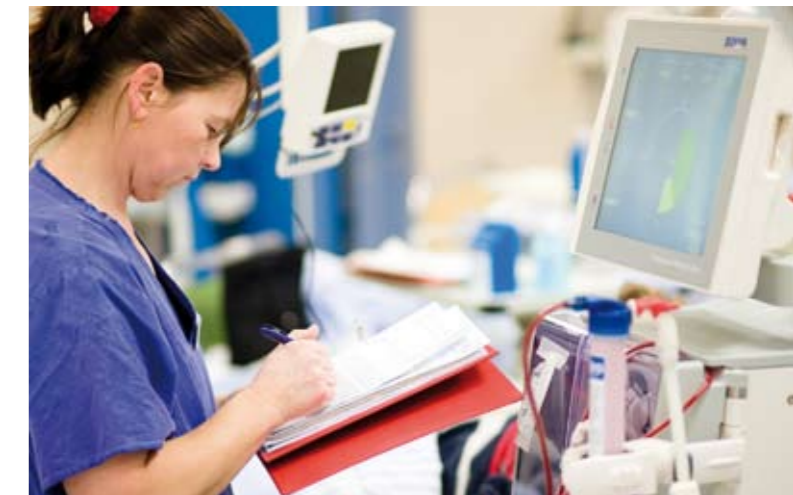
Die Klinik für Innere Medizin II behandelt das gesamte Spektrum der Inneren Erkrankungen, ausgenommen der gastroenterologischen Erkrankungen. Sie verfügt über 66 Betten und 12 Dialyseplätze. Die neue internistische Intensivstation mit 16 Betten ist nach höchsten medizinischen Anforderungen gestaltet und ausgestattet.

## Behandlungsschwerpunkte

- Hochdruck- und Nierenerkrankungen
- Nierenersatztherapie
- Rheuma, Autoimmunerkrankungen
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Tumore und Erkrankungen der blutbildenden Organe
- Atemwegserkrankungen
- Infektiologie/Immunologische Ambulanz
- Internistische Intensivmedizin



## Hochleistungsmedizin im Dialysezentrum



Tel.: 02 61/4 99 - 24 02  
Fax: 02 61/4 99 - 24 00  
E-Mail: inneremedizin2-koblenz@gemeinschaftsklinikum.de

# Diagnostische und Interventionelle Radiologie



Die Diagnostische und Interventionelle Radiologie steht unter der Leitung von Chefarzt Prof. Dr. Klaus Schunk, Facharzt für Radiologie und Diagnostische Radiologie.

## Leistungsspektrum

In der Röntgenabteilung werden alle gängigen röntgen-diagnostischen Routine- und Spezialuntersuchungen von Herz und Lunge, Magen-Darm-Trakt, Gallenblase, Nieren und Knochensystem einschließlich aller Röntgenuntersuchungen im Kindesalter sowie Spezialuntersuchungen wie beispielsweise Phlebographien (Venendarstellungen) rund um die Uhr durchgeführt.

## Angiographie mit 3-D-Anwendung

Tel.: 02 61/4 99 - 24 51  
Fax: 02 61/4 99 - 24 50  
E-Mail: radiologie-koblenz@gemeinschaftsklinikum.de



## Behandlungsschwerpunkte

- Moderne Schnittbild-Diagnostik mit Mehrzeilen-Spiral-CT und MRT
- Hydro-MRT des Dünndarms
- Radiologische Behandlungen innerhalb der Gefäße (vaskuläre Interventionen)
- Radiologische Behandlungen außerhalb der Gefäße (non-vaskuläre Interventionen)
- Heiße Therapie (Tumorbehandlung mit der Radiofrequenzablation)

# Radioonkologie und Strahlentherapie



Die Radioonkologie und Strahlentherapie steht unter der Leitung von Chefärztin Dr. Anke Schendera, Fachärztin für Strahlentherapie.

## Leistungsspektrum

Die Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie setzt in enger Zusammenarbeit mit den anderen Kliniken des Kemperhofes moderne onkologische Therapiekonzepte um.

In regelmäßigen interdisziplinären Tumorkonferenzen werden Tumorkranke unter besonderer Berücksichtigung multimodaler Behandlungskonzepte eingehend besprochen. Zudem bietet die Klinik auch die Möglichkeit der stationären Betreuung tumorkranker Patienten sowie eine radioonkologische Nachsorge, im Rahmen dieser eine Beratung der Patienten über die weitere Nachsorge und eine Überwachung möglicher Therapiefolgen einschließlich Nebenwirkungs- und Komplikationsstatistik erfolgt.

Tel.: 02 61/4 99 - 24 72  
Fax: 02 61/4 99 - 24 70  
E-Mail: radioonkologie-koblenz@gemeinschaftsklinikum.de

Darüberhinaus leitet Frau Dr. Anke Schendera eine Praxis für Strahlentherapie, die sich in unmittelbarer Nähe zum Kemperhof befindet.

## Behandlungsschwerpunkte

- Perkutane Strahlentherapie von Tumorerkrankungen
- Bestrahlung gutartiger Erkrankungen (z.B. Fersensporn, Entzündungen)
- Afterloadingtherapie einschließlich interstitieller Therapie bei Prostatakarzinomen und intrakavitärer Therapie bei gynäkologischen Tumoren
- Radiochemotherapie
- Radioonkologische Nachsorge

## Multimodale Behandlungskonzepte



Das Tumorzentrum Koblenz am Kemperhof wird geleitet vom Chefarzt der Klinik für Innere Medizin I, Prof. Dr. Tayfun Bozkurt (Leiter), dem Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Prof. Dr. Bernd H. Markus (Stellvertreter), dem Oberarzt der Klinik für Innere Medizin II, Dr. Wolfgang Gießler (Koordinator der Leitstelle) und dem Oberarzt der Klinik für Innere Medizin I, Dr. Stefan Hack (Koordinator der Projekt- und Arbeitsgruppen).

## Kliniken und Versorgungseinheiten

- Chirurgische Onkologie (Prof. Markus, Dr. Zanea-Wangler, Dr. Wölk)
- Gastroenterologische Onkologie (Prof. Bozkurt)
- Gynäkologische Onkologie (PD Dr. Gethmann)
- Hämatonkologie (Prof. Eisenhauer)
- Pädiatrische Onkologie (Dr. Ferrari)
- Urologische Onkologie (Dr. Lampante)
- Diagnostische und Interventionelle Radiologie (Prof. Schunk)
- Radioonkologie und Strahlentherapie (Dr. Schendera)
- Hämatologisch-Onkologische Schwerpunktpraxis am Kemperhof (Dr. Nolte)
- Schmerztherapie (OA Hoefing)
- Physiotherapie
- Psychoonkologischer Dienst (Frau Heise)
- Krebsregister (Frau Linde)
- Apotheke
- Weitere Beratungsdienste: Pflegeüberleitung, Sozialdienst, Ernährungs- und Stomaberatung

## Aufgaben und Ziele

Das Tumorzentrum Koblenz am Kemperhof ist ein Verbund von Kliniken und Versorgungseinheiten, die sich unmittelbar an der Versorgung von Tumorkranken in unserer Klinik beteiligen. Das Ziel ist es, den Tumorkranken in Koblenz und dessen Einzugsgebiet eine wohnortnahe, individuelle und optimale onkologische Versorgung nach dem aktuellen medizinischen Kenntnisstand anzubieten – sowohl ambulant als auch stationär. Das Tumorzentrum versteht sich außerdem als Service-Zentrum für alle Patienten, Angehörige und Betroffene, sowie für die zuweisenden Haus- und Fachärzte, Krankenhäuser und Einrichtungen ohne onkologischen Schwerpunkt.

## Psychoonkologischer Dienst

Die speziell für die seelischen Belange von Tumorkranken ausgebildete Psychoonkologin bietet in Gesprächen die Möglichkeit, Fragen, Ängste, Unsicherheiten, Sorgen und Nöte zu besprechen. Gemeinsam mit dem Patienten werden eigene Wege der Bewältigung entwickelt.

## Krebsregister

Die Tumordokumentation ist ein wichtiges Instrument bei der Qualitätssicherung der onkologischen Versorgung. Der Kemperhof dokumentiert die Tumorerkrankungen entsprechend den Richtlinien der ADT (Arbeitsgemeinschaft Deutscher Tumorzentren). Unsere Datenbank umfasst mittlerweile 26 000 Patienten mit ihren Krankheitsverläufen. Jährlich kommen etwa 1400 bis 1600 Neuerkrankungen hinzu.

## Apotheke

Im Rahmen der medikamentösen Krebsbehandlung erhalten Patienten hochwirksame Arzneimittel, sogenannte Zytostatika. Diese werden nach ärztlicher Verordnung individuell in unserer Krankenhaus-Apotheke zubereitet. Die Zytostatika-Abteilung der Krankenhaus-Apotheke wurde von der „Deutschen Gesellschaft für Onkologische Pharmazie“ zertifiziert, das heißt Herstellung und Kontrolle der Chemotherapiemedikamente erfolgen nach den strengen internationalen Qualitätsstandards für den pharmazeutisch-onkologischen Service (QuapoS).

## Pflegeüberleitung

Die Pflegeüberleitung ist ein fester Bestandteil des Versorgungsangebotes unseres Klinikums und versteht sich für alle Patienten als Bindeglied zwischen Krankenhaus und ambulanter häuslicher Versorgung. In enger Zusammenarbeit mit den Pflegekräften und den Ärzten der Station erhält der Patient die erforderlichen Hilfestellungen für die ambulante häusliche Versorgung.

## Sozialdienst

Für Patienten mit einer bösartigen Tumorerkrankung gibt es eine Reihe von Angeboten und Maßnahmen, auf welche diese Personen einen rechtlichen Anspruch haben. Der Sozialdienst übernimmt daher sozialrechtliche Beratungsaufgaben und bietet auf Wunsch eine psychosoziale Begleitung an.

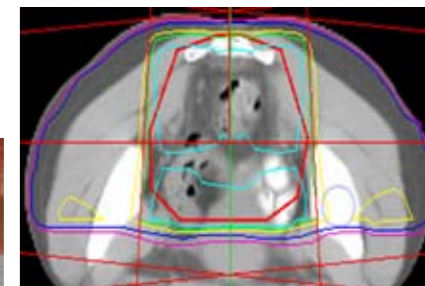
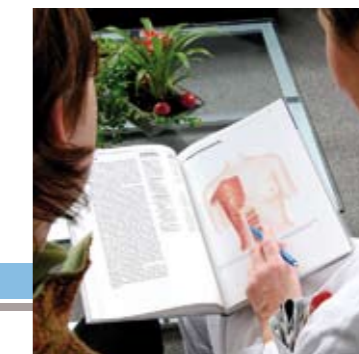
## Ernährungsberatung

Das Ernährungsteam unseres Klinikums betreut Patienten mit Tumorerkrankungen, so dass diese im Falle einer Operation, Bestrahlung oder Chemotherapie bei Kräften bleiben und sich adäquat und richtig ernähren. Es übernimmt die Anleitung der Betroffenen und Angehörigen, aber auch die Unterstützung bei der individuellen Auswahl der Versorgungsprodukte und Hilfestellung bei Problemsituationen.

## Stoma-Beratung

Das Stoma-Team ist zuständig für die Anleitung der Betroffenen und Angehörigen zur Selbstversorgung, sowie für die allgemeine Beratung zum Thema „Stoma“ (künstlicher Ausgang – Anus praeter oder Urostoma). Patienten und Angehörige werden bei der individuellen Auswahl der Versorgungsprodukte ausführlich informiert und gegebenenfalls geschult.

Tel.: 02 61/4 99 - 14 00  
Fax: 02 61/4 99 - 14 10  
E-Mail: info@tumorzentrum-koblenz.de  
www.tumorzentrum-koblenz.de



# Interdisziplinäre Notfallambulanz (IDA)



**Die Interdisziplinäre Notfallambulanz steht unter der Leitung von Karin Stahl, Fachärztin für Chirurgie.**

## Leistungsspektrum

Die ambulante Notfallversorgung von Patienten ist durch die Einrichtung einer Interdisziplinären Notfallambulanz (IDA) weiter optimiert worden. Die Patienten haben innerhalb des Kemperhofs eine einzige feste Anlaufstelle. Durch die kompetente Besetzung mit Ärzten der unterschiedlichsten Fachdisziplinen wird in der IDA eine sehr frühzeitige Einleitung von weitergehenden Behandlungsmaßnahmen ohne längeren Zeitverlust zum Wohle des Patienten gewährleistet.

## Patientenservice aus einer Hand – rund um die Uhr

Interdisziplinäre Notfallambulanz  
Tel.: 02 61/4 99 - 22 71

## Die Vorteile der IDA

- **Für die Patienten:** Die IDA befindet sich in zentraler Lage links des Haupteingangs in unmittelbarem Anschluss an die Räume des Ärztenotfalldienstes Koblenz e.V.. Ärzte aus allen Fachgebieten – so der Inneren Medizin, Gynäkologie, Urologie und Chirurgie – stehen für die Behandlung zur Verfügung. Die neue Notfallambulanz ist mit allen wichtigen medizinischen Geräten ausgestattet, und die meisten Untersuchungen können umgehend in den Räumen der IDA vorgenommen werden.
- **Für die Klinik:** Interdisziplinäres Arbeiten wird erleichtert. Mediziner und Pflegekräfte sparen Zeit und Wege.
- **Für niedergelassene Ärzte:** Sie erreichen die IDA rund um die Uhr über die zentrale Telefonnummer 02 61/4 99 - 22 71 und werden mit allen Fachärzten verbunden.

Des Weiteren besteht eine optimale Zusammenarbeit mit dem Ärztenotfalldienst Koblenz e.V., der sich in unmittelbarer Nähe befindet. Die enge Verzahnung sichert eine optimale Patientenversorgung in den Räumen des Gemeinschaftsklinikums Kemperhof Koblenz. Der Ärztenotfalldienst ist während der Dienstzeiten unter Telefon 40 40 444 zu erreichen.

# Kooperationspartner

## Klinik für Nuklearmedizin des BwZK

Behandlungsschwerpunkte:

- Nuklearmedizinische Funktionsdiagnostik aller Organe
- Nuklearmedizinische Diagnostik und Therapie von gutartigen Schilddrüsenerkrankungen und Schilddrüsenkarzinomen (Schilddrüsenkrebs)
- Schmerztherapie mit offenen radioaktiven Stoffen
- Sentinel-Node-Biopsie beim Mammakarzinom (Wächterlymphknotenmarkierung)

Chefarzt: OTA Prof. Dr. Helmut Wieler  
Abteilung des Bundeswehrzentralkrankenhauses  
Tel.: 02 61/28 13 59 110 · Fax: 02 61/28 13 59 117  
E-Mail: [helmutwieler@bundeswehr.org](mailto:helmutwieler@bundeswehr.org)  
[www.helmutwieler.de](http://www.helmutwieler.de)

## Ärztenotfalldienst Koblenz e.V.

Der Bereitschaftsdienst des ärztlichen Notfalldienstes für Koblenz hat seine Praxisräume (Notfallambulanz) im Kemperhof. Der ärztliche Notfalldienst ist für alle Patienten bei nicht akut lebensbedrohlichen Erkrankungen die richtige Anlaufstelle. Den Ärzten stehen für notwendige ergänzende Untersuchungen Labor, EKG und Ultraschall zur Verfügung. Alle technischen Möglichkeiten eines Krankenhauses sind im Hintergrund.

Die Notdienstpraxis ist während der Dienstzeiten unter Tel.: 4 04 04 44 zu erreichen.

## Pathologisches Institut am Kemperhof

Das diagnostische Spektrum der Gemeinschaftspraxis ist breit gefächert und umfasst eine leistungsgerechte und zeitnahe Diagnostik von Gewebs- und Zellprä-

paraten. Dabei werden sowohl regionale und überregionale Krankenhäuser wie auch niedergelassene Ärzte aller Fachrichtungen versorgt. Im Rahmen interdisziplinärer Aufgaben halten die Pathologen unter anderem als Lehrbeauftragte der Universität Mainz klinisch-pathologische Konferenzen und Vorlesungen für PJler.

Dres. Ferber, Cramer, Pörtlein-Knopp, Priv. Doz. Kröber  
Fachärzte für Pathologie  
Koblenzer Straße 157a · 56073 Koblenz  
Tel.: 02 61/94 77 70 · Fax: 02 61/9 47 77 20  
E-Mail: [info@pathologie-koblenz.de](mailto:info@pathologie-koblenz.de)  
Internet: [www.pathologie-koblenz.de](http://www.pathologie-koblenz.de)

## Hämatologisch-Onkologische Schwerpunktpraxis

### Dr. Hildegard Nolte

In der Hämatologisch-Onkologischen Schwerpunktpraxis von Dr. Hildegard Nolte werden alle soliden Tumore und alle gut- und bösartigen Erkrankungen des Blutes – einschließlich Gerinnungsstörungen – behandelt. Wenn über die ambulante Versorgung hinaus eine teilstationäre oder stationäre Aufnahme erforderlich werden sollte, ist im Kemperhof die Kontinuität der medizinischen Behandlung gewährleistet, da Dr. Nolte als Oberärztin in der Klinik für Innere Medizin II des Kemperhofs tätig ist.

Praxis Dr. Hildegard Nolte  
Koblenzer Str. 115 - 155 · 56073 Koblenz  
Tel.: 0261 / 952 39 77 · Fax: 0261 / 499- 2170  
E-Mail: [praxis-dr.nolte@gemeinschaftsklinikum.de](mailto:praxis-dr.nolte@gemeinschaftsklinikum.de)  
[www.praxisnolte.de](http://www.praxisnolte.de)

# Pflege, Begleitung & Beratung



**Der Pflege- und Funktionsdienst am Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz steht unter der Leitung von Pflegedirektor Jörg Mogendorf (BBA).**

bote gewährleisten einen hohen Pflegestandard. Auf den beiden Intensivstationen versorgen Pflegepersonen mit entsprechender Fachweiterbildung die Patienten in Form der Zimmerpflege, d.h. eine Pflegeperson ist für bestimmte Patienten und ihre Angehörigen zuständig.

## Patienten zur Seite stehen – kompetent und mit Herz

### Pflegeleitbild

Der Mensch wird als Ganzes betrachtet. Auf seine Individualität – unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft, sozialem Stand oder Religion – wird geachtet. Die Pflege orientiert sich an den Bedürfnissen und Erwartungen unserer Patienten. Ziel ist eine ganzheitliche Pflege und Betreuung unter Berücksichtigung der psychosozialen Situation der uns anvertrauten Menschen. Zum Selbstverständnis des Handelns gehört, dass pflegerische Maßnahmen zur Genesung beitragen, weiteren Krankheiten vorgebeugt, Leiden gemindert und/oder ein würdiges Sterben ermöglicht wird. Damit dieses Ziel erreicht werden kann, fließen Erkenntnisse der Pflegewissenschaft, Medizin, Soziologie, Pädagogik und Psychologie in das Handeln ein.

### Pflegesystem

Die pflegerische Arbeit ist in Form der Bereichspflege patientenorientiert organisiert, d.h. eine Pflegeperson ist Ansprechpartner für Patienten in einem festgelegten Bereich. Regelmäßige Fort- und Weiterbildungsange-

### Qualitätssichernde Maßnahmen

Zur kontinuierlichen Reflexion der Pflegequalität dienen qualitätssichernde Maßnahmen, wie zum Beispiel:

#### Pflegestandards

Pflegestandards sind allgemein gültige und verbindliche Normen, die den Aufgabenbereich und die Qualität der Pflege definieren. Diese Standards legen themen- oder tätigkeitsbezogen fest, was die Pflegenden in einer konkreten Situation leisten wollen oder sollen und wie diese Leistung zu erfolgen hat. Die in internen Qualitätszirkeln erarbeiteten Standards sind im ganzen Haus verbindlich und werden durch regelmäßige Evaluation an neueste Erkenntnisse angepasst.

#### Pflegevisite

Zur Überprüfung der Pflegequalität finden wöchentlich Pflegevisiten durch die Pflegedirektion statt.

#### Pflegeexperten

Zur Unterstützung des Pflegepersonals stehen speziell geschulte Pflegeexperten für die Wund- und Stomaver-sorgung sowie die enterale und parenterale Ernährung zur Verfügung. Im Bereich der Onkologie werden die

Pflegenden von einer Pflegeexpertin für onkologische Pflege sowie einer entsprechend weiter gebildeten „breast nurse“ unterstützt.

Begleitet, betreut und beraten werden die uns anvertrauten Patienten und deren Angehörige auch von:

### Pflegeüberleitung

Die Pflegeüberleitung hat das Ziel, dass der Patient auch nach dem Krankenhausaufenthalt eine ideale Pflege und Genesung erfährt. Der Übergang zur ambulanten Pflege oder in eine Pflegeheimunterbringung kann unübersichtlich sein. Deshalb kümmert sich die Pflegeüberleitung in enger Zusammenarbeit mit den Ärzten, dem Pflegepersonal und den Angehörigen darum, dass sich der Patient schneller zurechtfindet und ein einwandfreier Übergang gewährleistet wird.

### Sozialdienst

Der Sozialdienst (KSD) ergänzt die medizinische und pflegerische Behandlung durch soziale Betreuung und Beratung. Der KSD sichert durch seine umfassende sozialarbeiterische Hilfestellung den Behandlungserfolg während der stationären, tagesklinischen oder ambulanten Behandlung.



### Seelsorge

Die spezielle und oft ungewohnte Situation während des Krankenhausaufenthaltes kann Gedanken und Gefühle mit sich bringen, die man gerne mit einem Gesprächspartner austauschen würde. Seit vielen Jahren leisten am Kemperhof auf katholischer Seite ein Krankenhauspfarrer und ein Pastoralreferent, und auf evangelischer Seite ebenfalls ein Krankenhauspfarrer mit einem Team von ehrenamtlichen Helfern wertvolle, seelsorgerische Dienste. Sie besuchen regelmäßig die Patienten und sind für persönliche Gespräche mit Patienten, Angehörigen und Mitarbeitern, egal welcher Religion und Weltanschauung, da. Darüber hinaus bieten sie Gottesdienste und die Spendung der Sakramente an.

### Klinisches Ethikkomitee

Im Kemperhof wird Wert auf ein vertrauensvolles Verhältnis zu den Patienten gelegt und versucht, sich an deren Wünschen und Wertvorstellungen zu orientieren. Dennoch kann es zu unterschiedlichen Standpunkten kommen bei Fragen wie z.B. der Umgang mit Patientenverfügungen, Therapiebegrenzung am Lebensende oder die künstliche Ernährung. Das Klinische Ethikkomitee steht in solchen Fällen unterstützend und beratend zur Verfügung.

### Patientenfürsprecher/in

Der/Die Patientenfürsprecher(in) nimmt Wünsche, Anregungen und Beschwerden der Patienten entgegen und vertritt deren Interessen gegenüber der Krankenhausleitung.

# Physiotherapie



Die Physiotherapie im Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz steht unter der Leitung von Günther Marx, Physiotherapeut, Masseur und med. Bademeister.



## Individuelle Leistungen – vom Neugeborenen bis zum Erwachsenen

### Leistungsspektrum

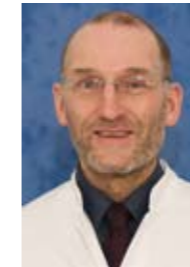
Das hoch qualifizierte Team der Physiotherapie betreut sowohl stationäre als auch ambulante Patienten – stets mit dem Ziel, den bestmöglichen Behandlungserfolg zu erreichen. In enger Zusammenarbeit mit den behandelnden Ärzten sowie auf Grundlage der medizinischen Verordnungen und des physiotherapeutischen Befundes wird ein individueller Therapieplan für jeden einzelnen Patienten erstellt.

Tel.: 02 61/4 99 - 27 32  
Fax: 02 61/4 99 - 77 27 36  
E-Mail: guenther.marx@gemeinschaftsklinikum.de

### Behandlungsschwerpunkte

- Krankengymnastik (KG)
- Beckenbodengymnastik (Frauen und Männer)
- Manuelle Therapie
- Propriozeptive Neuromuskuläre Faszilitation (PNF)
- Schlingentisch
- Bobath- und Vojta-Therapie
- Atemgymnastik bei Mucoviscidose
- Massagen
- Lymphdrainage
- Fußreflexzonenbehandlung
- Kälte-/Wärmetherapie
- Elektrotherapie
- Medizinische Bäder
- Gruppenkurse (KG, Babyschwimmen, Aqua-Fit)

# Akademisches Lehrkrankenhaus



Der Studienleiter des Akademischen Lehrkrankenhauses der Johannes Gutenberg-Universität Mainz am Kemperhof ist Priv.-Doz. Dr. Thomas Nüßlein, Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin.

Seit 1977 ist das Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz Akademisches Lehrkrankenhaus der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Alle klassischen medizinischen Disziplinen sind im Kemperhof unter einem Dach vereint. Die personellen, räumlichen und medizintechnischen Anforderungen an eine fundierte Ausbildung der Studierenden der Medizin werden mehr als erfüllt. Insgesamt bietet der Kemperhof 42 Ausbildungsplätze an.

Das letzte Jahr des Medizinstudiums beinhaltet eine 48-wöchige, zusammenhängende praktische Ausbildung in Krankenanstalten. Im Kemperhof werden den angehenden Ärztinnen und Ärzten in dieser Zeit wöchentlich mehr als 20 Lehrveranstaltungen angeboten. Vor allem aber bietet die besondere Lage des Kemperhofs mit seinem riesigen Einzugsbereich und die resultierende Struktur des Hauses beste Voraussetzungen für eine so umfassende wie tiefgehende praktische Lehre. Neben den Pflichtdisziplinen „Innere Medizin“ und „Chirurgie“ werden folgende Wahlpflichtfächer angeboten:

- Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie
- Gynäkologie und Geburtshilfe
- Kinder- und Jugendmedizin
- Urologie und Kinderurologie
- Diagnostische und Interventionelle Radiologie
- Pathologie

## Praxisnahe Ausbildung seit über 30 Jahren

Tel.: 02 61/4 99 - 28 05  
E-Mail: bettina.bruehl@gemeinschaftsklinikum.de

# Aus- und Weiterbildung

Als eines der größten Krankenhäuser der Schwerpunktversorgung im nördlichen Rheinland-Pfalz mit einer Vielfalt an Fachdisziplinen fühlt sich der Kemperhof der Aus-, Fort- und Weiterbildung besonders verpflichtet und kann auf eine fast 100-jährige Tradition in der Aus- und Weiterbildung von Mitarbeitern in Gesundheitsfachberufen zurückblicken. Dem Patienten sollen die neuesten Erkenntnisse in Medizin und Pflege sowie moderne medizintechnische Einrichtungen in einem hochleistungsfähigen Klinikum zugute kommen. In dem Bemühen, mit höchster Kompetenz Patienten zu behandeln, zu pflegen und zu betreuen, sind „Bildung“ und „Lernen“ stets von elementarer Bedeutung. Die Aus-, Fort- und Weiterbildung gliedert sich im Gemeinschaftsklinikum Kemperhof in folgende Säulen:

## Ausbildung

- Gesundheits- und Krankenpflegeschule (60 Ausbildungsplätze)
- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegeschule (20 Ausbildungsplätze)
- Hebammenschule (45 Ausbildungsplätze)

Während einer 3-jährigen Ausbildung, die sich in praktische und theoretische Phasen aufteilt, sollen fachliche, personelle, soziale und methodische Kompetenzen vermittelt werden. Ziel ist es, die Auszubildenden zur verantwortlichen Mitwirkung bei der Heilung, Erkennung und Verhütung von Krankheiten zu befähigen. Innerhalb der praktischen Ausbildung werden die Schüler sowohl im Kemperhof als auch in

den Außeneinsatzbereichen von qualifizierten Praxisanleitern und Mentoren betreut.

## Weiterbildung

### Praxisanleitung im Gesundheitswesen

Die Weiterbildung zur Praxisanleitung im Gesundheitswesen befähigt die Absolventen dazu, den Schülern in Zusammenarbeit mit allen an der Lehre beteiligten Personen eine fundierte praktische Ausbildung und Praxisbetreuung zu gewährleisten und als Prüfer bei den praktischen Examina zu fungieren.

### Weiterbildung Intensivpflege

Die Weiterbildung „Intensivpflege“ befähigt die Pflegekräfte in den Fachgebieten der Intensiv-, Anästhesie- und Dialysepflege tätig zu sein.

#### Kontakte:

Die Gesundheits- und Krankenpflegeschule, die Gesundheits- und Kinderkrankenpflegeschule sowie die Praxisanleitung stehen unter der Leitung von Werner Liwowsky.

Tel.: 02 61/4 99 - 11 52  
Fax: 02 61/4 99 - 28 00  
E-Mail: werner.liwowsky@gemeinschaftsklinikum.de

Die Hebammenschule steht unter der Leitung von Birgit Eultgem.  
Tel.: 02 61/4 99 - 28 18  
Fax: 02 61/4 99 - 20 20  
E-Mail: birgit.eultgem@gemeinschaftsklinikum.de

Die Weiterbildung Intensivpflege steht unter der Leitung von Susanne Wozniak.  
Tel.: 02 61/4 99 - 28 17  
Fax: 02 61/4 99 - 20 30  
E-Mail: susanne.wozniak@gemeinschaftsklinikum.de

# Fördervereine

Eine Vielzahl von verantwortungsbewussten Bürgern der Region Koblenz und Mayen tragen durch ihre Mitgliedschaft in Fördervereinen, Einzelspenden und Aktionen dazu bei, die hohe Leistungsfähigkeit des Gemeinschaftsklinikums weiter zu verbessern, sowie die Beratung betroffener Patienten und ihrer Angehörigen und die Vermittlung zu Hilfseinrichtungen weiter auszubauen.

Die überwiegend individuellen Hilfen und Geldspenden werden durch ehrenamtliche gemeinnützige Organisationen (Vereine) getragen und deren zweckgebundene Mittelverwendung überwacht.

Am Kemperhof gibt es folgende Fördervereine:

**Förderverein Kinderklinik e.V.**, Spenden für psychosoziale Betreuung, medizinische und räumliche Ausstattung etc.; Konto-Nr. 38001269, Sparkasse Koblenz (BLZ 570 501 20)

**Elterninitiative krebskranker Kinder Koblenz e.V.**, Begleitung krebskranker Kinder und ihrer Familien in der schwierigen Zeit der Krebsbehandlung, Bereitstellung einer kliniknahen Elternwohnung, Beschäftigung von zusätzlichem Fachpersonal, Familienunterstützung in Notfällen, Erfüllung

besonderer oder letzter Wünsche, Förderung der Krebsforschung, Fortbildung, Ausflüge und Feiern; Konto-Nr. 666 666 3, Sparda-Bank Südwest (BLZ 550 905 00)

**Förderverein Immunologische Ambulanz e.V.**, Förderung der Behandlung, Betreuung und Pflege von HIV-Infizierten, Förderung von Prävention und Wissen über HIV/Aids, etc.; Konto-Nr. 153 999 Sparkasse Koblenz (BLZ 570 501 20)

**Förderverein AN-URO e.V., Kliniken Urologie und Anästhesie im Kemperhof**, Förderung der Ausstattung mit modernsten medizinischen Geräten etc.; Konto-Nr. 152900 Sparkasse Koblenz (BLZ 570 501 20) oder Konto-Nr. 1010104000 Koblenzer Volksbank (BLZ 570 603 54)

**Förderverein Chirurgie Kemperhof Koblenz e.V.**, Verbesserung der räumlichen Voraussetzungen und der medizinisch-technischen Ausstattung, Fort- und Weiterbildung der Mitarbeiter; Konto-Nr. 100 420 Sparkasse Koblenz (BLZ 570 501 20)

**Mit Spenden helfen und mitgestalten**

# Gut.

## Für die Region.

 Kreissparkasse  
Mayen

[www.kskmayen.de](http://www.kskmayen.de)

 Sparkasse  
Koblenz

[www.sparkasse-koblenz.de](http://www.sparkasse-koblenz.de)